

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0088/2013/AN

Antragsteller: Aus der Mitte des Bezirksbeirates
Antragsdatum: 08.007.2013

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

Verkehrssicherheit in Handschuhsheim

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 17. Dezember 2013

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Beratungsergebnis: | Handzeichen: |
|------------------------------|-----------------|-------------|--------------------|--------------|
| Bezirksbeirat Handschuhsheim | 16.12.2013 | Ö | | |

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Bezirksbeirates Handschuhsheim vom 16.12.2013

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.: 0088/2013/AN

Abbildung des Antrages:

Das seit Juli 2012 allgemein bestehende Lkw-Fahrverbot von 20:00 bis 08:30 Uhr im Bereich obere Bergstraße/Mühlthalstraße soll weiterhin Gültigkeit haben, damit vor allem in gehweglosen Teilbereichen der Schutz für Fußgänger und vor allem der Kinder auf dem Weg in die Schulen beziehungsweise Kindergärten gewährleistet bleibt.

Zur Durchsetzung des nach Auffassung des Amtes für Verkehrsmanagement für alle Lkw-Fahrten geltenden Verbots, müssen bei Bedarf weitere Verkehrsschilder/Maßnahmen aufgestellt werden. Die bisher genutzten „Schlupflöcher“ wie Oberer Rolloßeg/Heiligenbergstraße/Turnerbrunnen sowie Waldweg/Turnerbrunnen sollen geschlossen werden. Gleichfalls sollen andere mögliche Schleichwege zur Vermeidung des Lkw-Fahrverbots (zum Beispiel Kriegs- und Friedensstraße) unterbunden werden.

Die Verkehrssicherheit und der Schutz der Kinder auf dem gehweglosen Schulweg hat im Stadtteil Handschuhshaus weiterhin Priorität.

gezeichnet Aus der Mitte des Bezirksbeirates